

# Inhalt

<b>1. Einführung</b> .....	7
Michaela Huber	
<b>2. Transgenerationale Traumatisierung im stationären Rahmen: Einige Beobachtungen und grundsätzliche Überlegungen</b> .....	12
Reinhard Plassmann	
<b>3. Konstruktive Wege aus der Vergangenheit: Beratung und Therapie mit Angehörigen der „Zweiten Generation“ nach dem Holocaust und Nationalsozialismus in Deutschland</b> .....	22
Silke Birgitta Gahleitner, Marie-Luise Kindler & Luise Krebs	
<b>4. Transgenerationale Weitergabe von Traumata</b> .....	41
Gabriele Heyers & Ruth Sander	
<b>5. Rituelle Gewalt und transgenerationale Täterschaft</b> .....	54
Thorsten Becker	
<b>6. Kooperation oder Konkurrenz? – Zu Feindbildern zwischen Psychologischer Psychotherapie und Psychiatrie</b> .....	62
Susanne Leutner	
<b>7. Die Bedeutung der Epigenetik bei der transgenerationalen Weitergabe von (Kindheits-)Traumen und deren Folgen</b> .....	71
Harald Schickedanz	
<b>8. Werden die Missetaten der Väter heimgesucht bis ins dritte und vierte Glied? Drogenabhängigkeit und Familiengeschichte</b> .....	77
Heidrun Gurrulat & Ruthard Stachowske	
<b>9. Grundregeln in der Arbeit mit Komplextrauma</b> .....	93
Michaela Huber	

<b>10. Intergenerationale Bindungen, Trauma und Dissoziation: Ursachen, Therapie und Prävention .....</b>	<b>99</b>
Karl Heinz Brisch	
<b>11. Intergenerationelle Traumatisierung und Dissoziation – Von der schwarzen Pädagogik zur sicheren Bindung .....</b>	<b>127</b>
Marion Seidel	
<b>12. Symbol-Genogramm und transgenerationale Traumatisierungen.....</b>	<b>138</b>
Renate Stachetzki	
<b>13. Mit der Phobie vor der Wahrnehmung von Gefühlen und Körperempfindungen umgehen lernen – Ein störungsspezifisches Gruppenkonzept für Patientinnen mit komplexen Traumafolgestörungen .....</b>	<b>152</b>
Peter Heinz & Gabriela Wild	
<b>14. Strukturierte Fallsupervision mit Traumafachleuten .....</b>	<b>168</b>
Petra Hafele	
<b>Anhang .....</b>	<b>173</b>
Biografien.....	173
Literatur .....	178